

FREIWILLIGENARBEIT AUF DER INSEL KOOS

Auf der Insel Koos sind zwei Bundesfreiwillige stationiert, die als Naturschutzwart*innen das Naturschutzgebiet "Insel Koos, Kooser See und Wampener Riff" betreuen. Zeitweise werden sie von Praktikant*innen unterstützt.



KRANICHE

Schlafplatzzählung während des Herbstzuges auf der Insel Koos und den Karrendorfer Wiesen



VOGELZÄHLUNGEN

Während der Vogelzählungen wird das Vorkommen bestimmter Vogelarten im Schutzgebiet erfasst. Dafür suchen die Freiwillige, ausgestattet mit Spektiv und Fernglas, die Flächen ab.

Die erfassten Daten helfen dabei die langfristige Entwicklung der Vogelbestände nachzuvollziehen.

GÄNSE

Frühmorgendliche Erfassung ziehender Gänsevögel, Schwäne und Kraniche auf der Insel Koos und der Karrendorfer Wiesen.

ZWERGSCHWÄNE

Wasservogelzählung auf der gesamten Insel Koos. Monatlich in Rahmen der nationalen Wasservogelzählung.

WASSERVÖGEL

Wöchentliche Erfassung aller Wasservögel auf dem Kooser See und den Karrendorfer Wiesen

BRUTVÖGEL

Im Frühjahr und Sommer werden die Brutvögel auf dem Inselhof kartiert



EIGENE PROJEKTE

Ob es ein neuer Schwenkgrill, ein Gemüsebeet oder die Fassadengestaltung ist: In Haus und Garten ist immer Raum für eigene Projekte.



RUND UM HAUS & GARTEN

Das ganze Jahr über kümmern sich die Freiwilligen um die Instandhaltung des "Ronald-Abraham-Hauses für junge Naturschützer*innen", pflegen den Garten und bauen Gemüse an. Hier gibt es immer viel zu tun und die Aufgaben variieren je nach Jahreszeit.

HAUS

Ein Inselhaus ist sehr wartungsintensiv. Die Freiwilligen verputzen zum Beispiel Wände neu, gestalten die Innenräume oder bauen eine neue Terasse.

GARTEN

Im Winter wird mit Weidenverschnitt die Benjeshecke erweitert und im Sommer fleißig Gemüse angebaut und geerntet.

SCHUTZGEBIETS- BETREUUNG

Die Freiwilligen schauen regelmäßig im gesamten Naturschutzgebiet nach dem Rechten. Mit dem Fahrrad oder zu Fuß wird das Gebiet kontrolliert und z.B. folgenden Fragen nachgegangen:

- Laufen Hunde frei rum?
- Sind alle Zäune und öffentliche Einrichtungen intakt?
- Befinden sich unbefugte Boote oder Fahrzeuge im Schutzgebiet?

Auch andere Geschehnisse, wie Bauarbeiten, Schutzmaßnahmen, Störungen und naturkundliche Besonderheiten erfassen und kontrollieren die Freiwilligen.

SPÜLSAUM-MONITORING

Alle drei Monate erfassen die Freiwilligen die Menge des angespülten Mülls an einem festgelegten Strandabschnitt auf der Insel Koos.



ARBEITSEINSÄTZE

Zäune bauen & reparieren, Schilder aufstellen, Gräben graben oder verschließen, etc.

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT & UMWELTBILDUNG

Bei Führungen und Exkursionen zeigen die Freiwilligen Besucher*innen, Schulklassen oder anderen Gruppen die Karrendorfer Wiesen. Die Führungen haben unterschiedliche Schwerpunkte, z.B. die Geschichte des Naturschutzgebiets, Moore oder aktuelle vogelkundliche Highlights.

Im Insel-Blog auf der Website der Succow-Stiftung berichten die Freiwilligen von aktuellen Geschehnissen.

GRUPPEN- FÜHRUNGEN

Auf gebuchten Gruppenführungen gehen die Freiwilligen genau auf das Interesse der Gruppe ein. Für Schulklassen gibt es ein besonderes Programm.

INSEL-BLOG

Von naturkundliche Besonderheiten und den spannendsten Aktivitäten berichten die Freiwilligen in aktuellen Blogbeiträgen.

ÖFFENTLICHE EXKURSIONEN

Alle 2 Wochen leiten die Freiwilligen öffentliche Führungen durch die Karrendorfer Wiesen.



GÄNSESÄGER- KÄSTEN

Auf dem Koos wurden 9 Brutkästen für Gänsesäger installiert. Der Zustand und die Nutzung wird regelmäßig dokumentiert.

FOTOMONITORING

Regelmäßige 360° Aufnahmen an festgelegten Punkten auf der Insel Koos und den Karrendorfer Wiesen

WAMPENER RIFF

Die Freiwilligen kontrollieren das Naturschutzgebiet und erfassen Störungen sowie Besonderheiten.

